Checkliste Tierkrankenversicherung für Hunde:

Was drin sein muss & worauf du beim Abschluss achten solltest

\rightarrow	Leistungen, die in einer Tierkrankenversicherung mit Vollschutz enthalten sein sollten:
	Operationen – inklusive Narkose, Klinikaufenthalt, Nachsorge
	Ambulante Behandlungen – z. B. Durchfall, Fieber, Wunden, Entzündungen
	Diagnostik – Blutbild, Kotanalyse, Hauttests, Labordiagnostik
	Bildgebende Verfahren – Röntgen, Ultraschall, MRT, CT
	Medikamente – auch Dauermedikation, Schmerzmittel, Spezialpräparate
	Zahnbehandlungen – z. B. Zahnstein, Entzündungen, Extraktionen
	Vorsorge – Impfungen, Wurmkuren, Gesundheitschecks
	Nachsorge & Kontrolle – Fäden ziehen, Wundkontrollen, Verlaufskontrollen
	Ergänzende Heilmethoden – z. B. Physiotherapie, Akupunktur
	Auslandsschutz – inkl. Aufenthaltsdauer, Notfallbehandlung, EU/Nicht-EU
\rightarrow	Worauf du vor Vertragsabschluss achten musst:
	Selbstbeteiligung – Höhe? Prozentual oder fester Betrag? Pro Jahr oder pro Fall?
	Erstattung – wirklich 100 %? Oder nur "bis zu" und mit Limits?
	GOT-Satz – welcher Gebührensatz wird erstattet (einfach, 2-fach, 3-fach)?
	Vorerkrankungen – wird etwas ausgeschlossen? Attestpflicht? Sperrfristen?
	Aufnahmegrenze nach Alter – ab wann ist dein Hund "zu alt" für den Vertrag?
	Beitragserhöhung mit Alter – wie verändert sich der Beitrag in 2, 5 oder 8 Jahren?
	Tierarztwahl – freie Wahl oder Einschränkungen bei Kliniken / Spezialisten?

Klartext-Tipp zum Schluss: Wenn du diese Liste mit "Ja, passt" abhaken kannst – hast du nicht nur eine Versicherung. Du hast echten Schutz.

Checkliste bereitgestellt von: mitohnehund.de

